Soiled Document Bleed Through Repaired Document Plastic Covered Document

Sportverein Borussia von 1903, e. V. F. Eggers, Luruper Chaussee 76.

Polizei-Sportverein Altona von 1924, e. V. Geschäftsstelle: E. Golgert, Altona, Königstraße 150.

Golf, Hockey und Tennis

Altonaer Tennis- und Hockey-Club, e.V. Geschäftsstelle: Ferd. Nissen, Treskowallee 20, ☎ 42 02 20.

Gross-Flottbeker Tennis- Hockey- und Golf-Club, e. V. Dr. Hans Parenstedt, Gr.-Flottb.- Otto-Ernst-Str. 32.

Tennisvereinigung Bahrenfeld von 1907, e.V. Altona-Bahrenfeld, Kielkamp 29.

Tennisklub Blankenese. Dr. C. Rothenberger, Hasenhöhe 4.

Radfahrsport

Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, e. V. Detlef Schnoor, Bahrenf. Str. 160, ☎ 42 28 92.

Radfahrverein Falke von 1924, e. V. G. Koeping, Hansastr. 8

Reitsport

Flottbeker Reiterverein, e. V. Geschäftsstelle: Gr. Bergstr. 266, ☎ 42 31 40, Flottbeker Reithalle, Groß-Flottbek, Lilienconweg 2, ☎ 49 37 62.

Rudern, Segeln, Paddeln

Altonaer Kanu-Club. Vereinsleiter: Helmuth Hoffmann, Hbg. 26, Rumpfswegs 27; Bootshaus: Altona-Oevelgönne.

Altonaer Ruderklub Phönix von 1897, e. V. A. Hausherr, Hbg., Silbersackstraße 57.

Blankeneser Segelclub, e. V., Blankenese. Vereinsanschrift: Herm. Fritz Rahloff, Blankeneser Bahnhofstr. 34; ☎ 46 02 72, Bootshaus: Blankenese, Strandweg 25, Mitgl. des Deutschen Segler-Verbandes.

Ring der Einzelpaddler, e. V., Oevelgönne 4.

Segler-Vereinigung Altona-Oevelgönne, E. V. Mitglied des Deutschen Segelverbandes, Mitgliederbestand 330, Flotte: 130 Segeljachten; Anschrift: Altona, Schlegelstr. 15.

Modellabteilung (v. 1888) der Segler-Vereinigung Altona-Oevelgönne. Kassenwart: Rolf Kühl, Lobuschstraße 55.

Segelverein Norderelbe von 1910, e. V. M. Klüssendorf, Hbg., Fichtestr. 37

Yachtschule Blankenese. Kapitän von Stosch, Oesterleystr. 6.

Schießsport

Jagd- und Sportschützenverein Bahrenfeld von 1923, e. V. „Bahrenfelder Eiche", Waxmerstr. 22.

Kleinkaliber-Schießsportverein der Elbgemeinden von 1927, e. V. Chr. Münster, Osdorfer Landstr. 351.

Schwimmen

Altonaer Schwimm-Verein von 1910, e. V. P. Lund, Bahrf. Chaussee 110, II.; Schriftwart: Fr. Warnser, Gefionstraße 15; Vereinsanschrift: Bismarckbad.

Ottensener Schwimmsportverein v. 1900, e. V. Vereinsführer: R. Zeddel jun., Hbg. 4, Heinestr. 5, ☎ 42 29 67. Übungsstunden aller Abteilung im Bismarckbad.

Turnen

Altonaer Turnerschaft von 1880, e. V. Mitgl. d. Deutschen Turnerschaft. Zweck: Pflege der Leibesübungen durch Turnen, Spiel, Sport, Wandern, Fechten und Schwimmen. Übungen in der eigenen Turnhalle, Jahnstr. 6.

Altonaer Turnverein von 1845, e. V. Mitgl. des Deutschen Reichsbundes für Leibesübungen. — Der Zweck des Vereins ist die körperliche Ausbildung durch Turnen, Gymnastik, Spiele, Volksturnen, Schwimmen, Fechten, Wassersport und Wandern aller Altersklassen u. Geschlechter. — Vereinsleiter: Ernst Esche, Altona, Schulterblatt 23a; Schriftwart: Wilhelm Paschburg, Altona, Eimsbütteler Str. 86; Kassenwart: Erich Lehmann, Altona, Eimsbütteler Straße 125; Vereinseigene Turnhalle, Altona, Turnstraße 24; Geschäftsstelle: Turnstraße 24. — Der Verein wurde gegründet im Jahre 1845 und hat einen eigenen vollamtlichen Vereinsturnlehrer für alle Abteilungen.

Arbeitsgem. für Gymnastik und Leichtathletik. Kurt Romanus, Hbg., Isestraße 56

Bewegungschor, e. V., Altona Frau Lola Rogge, Cranachstr. 65

Blankeneser Männerturnverein von 1893, e. V. A. Weimar, Wilhelmsallee 2.

Männerturnverein Bahrenfeld von 1898, e. V. A. Ehlers, Arnkielstr. 18.

Männerturnverein Osdorf von 1910, e. V. O. Henk, Osdorfer Landstr. 199

Nienstedtener Turnverein von 1894, e.V. G. Reis, Osdorferstr. 48

Ottensener Turnverein von 1878, e. V. G. Siemer, Arnoldstr. 58

Stellinger Turnverein von 1888, e. V. Wilhelm Beckmann, Privatweg 2/4; Vereinsheim: Rudolf Timm, Kieler Str. 411, ☎ 58 20 23.

Turnverein „Gut Heil", Eidelstedt, von 1910, e. V. Cord Steinhoff, Reichsbahnstraße 16

Turnverein von 1901, e.V., Großflottbek. Mitgl. d. Deutschen Turnerschaft. Geschäftsst.: H. Holtermann, Zum Hünenweg.

Verein für Gesundheitsgymnastik Friedrich Hänsch, Bei der Rolandsmühle 17

Verein für Leibesübungen. Willi Neumann, Blankeneser Bahnhofstr. 50.

Verein f. zweckm. Leibesübungen der Frau, L. Boyens, Cranachstr. 14.

Wintersport

Altonaer Schlittschuhläuferverein von 1893, e. V. Geschäftsstelle: H. Knudsen, Altona-Othmarschen, Ernst-August-Str. 14, ☎ 49 37 29. Postscheckkonto: Hamburg 61798 unter Wilhelm Järisch sen.

Wohltätigkeits- und Wohlfahrtsvereine

Bezirksverein Altona der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger. Geschäftsstelle: Gr. Elbstraße 228; BCto.: Schlesw.-Holst. Bank. — Senator Dr. Harbeck, Vors.: Rechtsanwalt C. Sieveking, Schriftwart; Hafenkapitän Bartz, Kassierer.

Caritasvereinigung zu Altona (e. V.). Zentralstelle für Wohltätigkeitsbestrebungen und Jugendpflege im Bez. d. kath. Pfarrgemeinden Altona. Geschäftsst.: Bei der Reitbahn 4, ☎ 42 22 13.

Deutsche Evangelische Seemannsmission (Zweckverband). Geschäftsst.: Seemannsheim, Gr. Elbstr. 130/134.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, e. V., Bez. Altona, Geschäftsstelle: M. Schöppe, Altona, Am Felde 52, ☎ 42 78 88.

Deutsch-Lutherischer Seemannsfürsorge-Verband Altona-Elbe. Geschäftsstelle: Seemannsheim, große Elbstraße 130/134.

Diakonissenhaus „Tabea", e.V., General-Litzmann-Str 62/64, ☎ 43 06 44/45. Zweck: Privat-, Kranken- u. Armenpflege ohne Unterschied der Konfession. Wohlfahrtsfürsorge, Gestellung von Diakonissen für Kliniken, Krankenhäuser und alle Wohlfahrtsgebiete (z. Zt. sind an folgenden Plätzen Tabeadiakonissen tätig: 1. in Städt. Anstalten Altonas; Krankenhaus (Psych. Abtg.), Altenheim und Siechenhaus, Gesundheitsamt, Pflegeamt, Mädchenschutzheim, Staatl. Polizeifürsorge Altona, Städt. Krankenhaus Wedel, Uetersen und Elmshorn 1. H., Gemeinde Lohbrügge, 2. Private Anstalten: Säugl.- und Kinderkrankenhs. Hamburg-Rothenburgsort, Krankenhaus Deutscher Orden, Hamburg, zwei Privatkliniken in Leipzig und eine in Darmstadt, Vaterländischer Frauenverein Eidelstedt u. Lohbrügge, Gemeindepflegen in Altona, Hamburg-Rothenburgsort, Leipzig, Stettin, Planitz, Derschlag u. Dortmund. — Eigene Altenheime in Altona, Hamburg, Leipzig und Dresden (In Altona: General-Litzmann-Straße 64, ☎ 43 06 44/45, und Palmaille 39, ☎ 42 60 93, in Hamburg: Feldbrunnenstraße 50, ☎ 44 41 36, und Gr.-Borstel, Brödermannsweg 16, ☎ 58 30 40, Auskunft daselbst.) Aufgenommen werden Damen und Herren, auch Ehepaare. — Im Erholungsheim „Tabea" in Heiligendamm/Ostsee finden außer den Schwestern auch Gäste Aufnahme. — Leiter: Studiendirektor C. Neuschäfer, Wandsbek, Goethestr. 22; Anstaltsdirektor: Prediger Paul Pohl, General-Litzmann-Straße 62; Oberin: Elisabeth Kapitzki, daselbst.

Ev.-luth. Diakonissenanstalt für Schleswig-Holst., Steinstr. 40/48, ☎ 42 28 41. Zweck: Ev. Jungfrauen u. Witwen für die Arbeiten der weiblichen Diakonie nach apostolischem Vorbild und in Übereinstimmung mit anderwärts begründeten derartigen Anstalten auszubilden und auszusenden, zunächst namentlich für die Pflege der Kranken und Armen ohne Unterschied des Religionsbekenntnisses. — Auskunft: der Anstaltsdirektor D. Stahl, Altona, Steinstraße 46. Mit der Diakonissenanstalt sind zwei Krankenhäuser, eins für Männer und eins für Frauen verbunden. Nicht aufgenommen werden an ansteckenden Krankheiten, namentlich an Scharlach, Pocken, Cholera, Krätze, Syphilis Leidende und Geisteskranke. Leitender Arzt: Sanitätsrat Dr. Schwertzel. Anmeldung für die Aufnahme im Büro der Diakonissenanstalt, Steinstraße 48, unter Vorzeigung eines ärztl. Attestes, das auch den Namen der Krankheit angibt; zur Aufnahme ist ein Zahlungsverpflichtungsschein mitzubringen. Tochteranstalten der Diakonissenanstalt: Säuglingsheim u. Krippe, Kindergarten, Hort, Sozial-pädagogisches Seminar, Gerberstraße 14/16, Haushaltungsschule Martha-Heim mit Hospiz und Pension: Steinstraße 44, Siechenhäuser: Augustenstift, Steinstraße 40, und Hospital, Blumenstraße 90; Kinderheilanstalt und Müttererholungsheim im Soolbad Oldesloe (Raum für 100 Kinder und 30 Erwachsene); Feierabendhaus: Reincke-Gedächtnis-Haus, Moltkestraße 41, ☎ 42 60 25; Erholungshaus Burg in Dithm.

Helenenstift des Vaterländischen Frauenvereins I vom Roten Kreuz, Allee 161, ☎ 42 31 57 u. 42 35 10. Privatkrankenhaus mit I., II., IIb, und III. Klasse, belegt von allen Ärzten mit Patienten, ausgenommen Infektions- u. Geisteskranken. Staatl. geprüfte Hebammenschwester für Entbindungsstation. **Schwestern für Privatpflege.**

Holzplatz der Seemannsmission, Weidenstr. 40, ☎ 42 67 86. Seemannsmissionar Menzel.

Katholischer Fürsorgeverein für Mädchen, Frauen und Kinder, e. V. ☎ 43 37 86. Bei der Johanniskirche 18.

Krüppelheim „Alten Eichen", e. V. (Orthop. Heil- u. Bildungsanstalt), gegründet 1898. Altona-Stellingen, Wördemanns Weg 19/29, ☎ 58 16 02. Bankkonto: Vereinsbank Hamburg, Filiale Altona. Postscheckkonto: Hbg. 5437. Zweck: Klinisch-orthop. Behandlung, Erziehung und Berufsausbildung von Kindern und Jugendlichen mit körperl. Gebrechen. Eigene Hilfsschule und Volksschule sowie Bettunterricht. 10 Werkstätten zur handwerklichen Ausbildung verbunden mit männl. und weibl. Berufsschule. Als Abschluß Gesellenprüfung. Orthop. Klinik, Zander-Saal. Moderne Anstaltsgebäude mit Garten und Park. — Ärzte: Universitätsprofessor Dr. Carl Kau, Hamburg, und Dr. med. Schotte, Landeskrüppelarzt des Hamburger Staates. — Direktor: Pastor D. Adolf Stahl, Altona, Steinstr. 46, Fernspr.: 42 28 41.

Leja-Stiftung in Altona, Gärtnerstr. 129 und Gr. Bergstr. 250. Vorsitzender: Emil Thönert, Eimsbütteler Str. 46, I.

Schwestern-Heim (Graue Schwestern), ☎ 42 80 32. Gr. Freiheit 43.

Seemannsheim und Seemannsmission. Gr. Elbstr. 130/34, ☎ 42 94 66. Vors.: Seemannspastor W. Thun, Altona Schillerstr. 25, P.-Cto. Hbg. 1828 ☎ 42 41 22.

Verein für das Altonaer Kinderhospital, e. V. Zweck: Heilung körperlich kranker Kinder. Der Verein unterhält das

Altonaer Kinderhospital, Treskowallee 36/40, ☎ Sammel-Nummer 42 18 55. Nachtruf: 42 00 55. Aufnahme auf Grund eines ärztlichen Attestes. — Verpflegungssätze für Kinder bis 15 Jahre: 3. Klasse 4.— RM., 2. Klasse 7.50 RM, 1. Klasse 11.— RM. Zahl der Betten 183, außerdem im Infektionshaus 100 Betten. Leitender Oberarzt: Dr. med. H. Mook und Oberarzt für Chirurgie Dr. Süßenguth.

Verein für die Herberge zur Heimat, gegründet 1878, bezweckt laut § 1 des Statuts die Führung einer „Herberge zur Heimat", die dem Handwerker- und sonstigem Gewerbestand zu sittlicher Förderung und Hebung dienen soll. Die 100 Betten enthaltende Herberge in der Bücherstraße 8/10 bietet wandernden Handwerksgesellen und sonstigen, auch hiesigen ständigen Arbeitnehmern jeglichen Gewerbes, Unterkunft, um ihnen ein ruhiges, reinliches Nachtlager sowie gute und billige Kost zu sichern. Auch steht eine neuzeitliche Bibliothek unentgeltlich zur Verfügung. Vorsitzender: Direktor M. Bestmann, Catharinenstr. 20. Herbergsleiter: Johs. Büssenschütt.

Weiblicher Verein für Armen- und Krankenpflege, e. V., gegr. 1835. 1. Vors.: Frau Anna Haeberlin, Othmarschen, Reventlowstr. 34; Kass.: Rechtsanw. u. Notar C. Sieveking, Bahnhofstr. 20.

Zuchtvereine

Altonaer Kanarienzüchter-Vorelschutz- u. Liebhaberverein von 1930, Vereinsleiter: W. Blohm, Hbg. 19, Rellinger Str. 77; Versammlung jeden 2. Mittwoch im Monat in Wensien's Gesellschaftshaus, Hamburger Straße 8/10.

Brieftauben-Gesellschaft „Altona" von 1886. Zweck: Förderung der Brieftaubenzucht u. Ausbildung d. Tauben zum Depeschendienst. Vereinsheim: „Kaiserhof". Vereinsleiter: Otto Mahn, Eulenstraße 91; Schriftwart: Kassierer u. Vereinsadresse: Ernst Köhler, Turnstr. 42.

Brieftauben-Gesellschaft „Sport", Altona, gegr. 1896. Vereinsleiter: G. Hilker, Hbg. 4, Pauls Platz 4.

Dobermannpinscher Verein, e. V., Fachschaft Altona, Hinrich Maack, Altona, Am Hauptbahnhof 4.

Norddeutscher Polizeihund-Verein (N. P. V.), Sitz Altona, e. V. Geschäftsstelle: Vereinsleiter Carl Schmidt, jun., ☎ 42 85 26, Rathausmarkt 30.

Ortsgruppe Groß-Hamburg vom St.-Bernhard-Klub, Obmann Zilliger, Blankenese, Falkenstein 14, Ruf: 46 18 07.

Verein Altonaer Aquarien-Freunde, e. V., gegr. 1907. Vereinsleiter: H. Thieler, Norderstr. 23.

Verschiedene Vereine

Altonaer Geschichts- und Heimatschutzverein, e. V. Vorträge — Ausstellungen — Führungen. Jahresbeitrag 3 RM. mit „Altonaische Zeitschrift" 5 RM; Geschäftsstelle: Altes Rathaus, ☎ 42 10 71 N 241.

Altonaer Ortsverein der Freundinnen junger Mädchen, e. V. ☎ 42 88 18 N 1. Wohlersallee 11.

Briefmarken-Sammler-Verein Altona, e.V. Vereinsführer: Johs. Marquardt, Alsenstr. 88. Vers.-Lokal: Holsteinischer Hof, Bahnhofstr. 96; Sitzungen: 1. und 3. Montag im Monat.

Heimstätter-Vereinigung Steenkamp, e. V., Zweck: Pflege der Siedlungs- und Bodenreform-Bestrebungen. Vereinsleiter: Abt.-Vorsteh. Johann Hansen, Steenkamp 67.

Jugendgruppe d. Frauenbundes deutscher Kolonialgesellschaft, Frau Dr. Maret, Hohenzollernring 4.

Naturwissenschaftlicher Verein Altona. Vereinsleiter: C. Ansorge, Elbchaussee 227.

Schleswig-Holsteinischer Blindenverein, e.V. Zweck: Förderung der sozialen und wirtschaftlichen Interessen der Blinden; Vereinsheim: Karl Gimpel, Konradstr. 59; Ortsgruppenleiter: Wilh. Stelzig, Sedanstraße 19, III. (Geschäftsstelle).

Vereinigung 58er Briefmarkensammler Hamburg-Altona. Aufnahmemeldung bei H. C. Peters, Tauschleiter, Altona, Mörkenstraße 5.

Vereinigung von Amateur-Photographen zu Altona, gegr. 1901. Vereinsleiter: Wilh. Schultz, Ottenser Marktplatz 9.

Volksbund für das Deutschtum im Ausland (VDA.) Landesverband Schleswig-Holstein (Schlesw.-Holst. Bund), Bezirk Altona. Leiter: Studienrat Dr. Stahl, Altona-Bahrenf., Mozartstraße 67, ☎ 49 30 78.